

Kurzdarstellung „Core Metrics Makrozoobenthos“

Vielfalt / Diversität		Anzahl tFG-Taxa								
Bewertungsrelevant für die Typen ...	1.1	1.2	2.1	2.2	3.1	3.2	4			
	5	5.1	6	6_K	7	9	9.1	9.1_K	9.2	10
	11	12	14	15	15_groß	16	17	18	19	20
	21_N	21_S	22	23	tFG					
Beschreibung	Der Metric gibt die Anzahl von typischerweise in trockenfallenden Gewässern anzutreffenden Taxa wieder.									
Formel	Der Index wird wie folgt berechnet: <div>$\sum \text{tFG} - \text{Taxa}$</div>									
Referenzen	<u>Entwicklung und Definition</u>					<u>Anwendung</u>				
	- Dahm et al. (2015)					- Böhmer et al. (2004) - Hering et al. (2004) - Meier et al. (2006)				
Ökologische Aussage	<p>Der Metric spiegelt in erster Linie die Artendiversität der an die besonderen Verhältnisse in austrocknenden Gewässern angepassten Fauna wider.</p> <p>Als Lebensraum stellen tFG hohe Ansprüche an die sie besiedelnde Fauna. Mit zunehmender Austrocknung kommt es zu einer Fragmentierung und im äußersten Fall zu einem völligen Verschwinden der aquatischen Habitate. Hoch variable Faktoren wie die Niederschlagshäufigkeit und das Jahresklima bestimmen den Zeitraum und den Grad der Austrocknung mit. Spezielle Anpassungen und Strategien ermöglichen es Arten des Makrozoobenthos, sich auf diese räumliche und zeitliche Variabilität einzustellen: Imaginal-Diapause, larvale Diapause / Quieszenz / Diapause der Eier oder Puppen / multivoltine Generationsfolge / flexibler Lebenszyklus z.B. durch beschleunigte Larvalentwicklung oder Emergenz / hohe Ausbreitungsfähigkeit / Anpassung an wechselnde Strömungsverhältnisse durch aktive Ventilation, Abdriftresistenzen / Überdauerung in Restwasserpools oder feuchten Refugien z.B. unter Steinen und Holz oder im Interstitial</p> <p>Im Vorfeld einer Austrocknung kann es zu extremen Bedingungen innerhalb des Lebensraums kommen: reduzierte Strömung, erhöhte Temperatur, reduzierter Sauerstoffgehalt, reduziertes Nahrungsangebot.</p>									
Reaktion auf Belastung	Der Metric-Wert nimmt mit zunehmender Belastung ab.									